

## Was ist dieses lern.link-LMS?



### Das ist doch das kostenlose Moodle, oder?

Moodle gehört Ihnen schon – oder zumindest haben Sie gemäß der Lizenz das Recht, eine Kopie zu erstellen und diese zu nutzen. Die Open-Source-Software ist weltweit verbreitet und kostenlos erhältlich. Und zwar hier: <https://download.moodle.org/>

### Aber was genau heißt kostenlos?

Sie können Moodle kostenlos herunterladen und auf einem Server installieren, nutzen und sogar nach Ihren Vorstellungen verändern. Aber natürlich auch nur, wenn Sie das können und wenn Sie einen Server besitzen oder mieten. Wenn Sie Moodle erlernen möchten, dann erhalten Sie in der Moodle-Community alle erdenkliche Hilfe dafür (<https://moodle.org> und <https://moodle.academy>). Das kann lange dauern und Moodle entwickelt sich schnell weiter.

### Da wartet aber Einiges an Arbeit – oder?

Blieben Sie am Ball und vergessen Sie nicht, sich auch um regelmäßige Updates, Upgrades und Sicherungskopien zu kümmern.

Übrigens auch bei den Plug-ins, die Sie eventuell zusätzlich installieren möchten. Die Moodle-Auslieferungsversion enthält bereits über 460 Plug-ins, über 2.000 weitere warten darauf, in Ihren Prozessen und Abläufen eine wichtige Aufgabe zu übernehmen – und brauchen auch regelmäßige Upgrades und eventuell Anpassungen. Wenn dann etwas nicht zusammenpasst, kann man schon mal ins Schwitzen kommen.

Ach ja – es gibt auch gelegentlich sehr eilige Sicherheits-Updates, die sollten Sie installieren, auch wenn Ihre Moodle-Installation sonst nur Standard verwendet.

Von Moodle selbst gibt es auch ein Angebot, die Moodle-Cloud. Wer mit einem vorkonfiguriertem System mit wenigen Plugins auskommt, dem hilft evtl. <https://moodlecloud.com/en/ref/lernlink>. Alles was dort passiert läßt sich auf einen lern.link-LMS Server umziehen und individuell erweitern.

### Schön soll es werden!

Auch das Designen lernen Sie zum Teil in der Moodle-Community, aber wenn es professionelles Design sein soll, dann benötigen Sie erhebliche Design-Kompetenz. Und selbst wenn Sie nur etwas ganz Einfaches (nur den Standard) möchten - Aussehen soll es nicht wie Moodle! Und dann gibt's ja

meist noch die eigene Marketingabteilung. Die hat einen eigenen Styleguide – leider sehr selten für ein LMS, sondern immer für die Webseite entwickelt.

Moodle-Partner kennen das und können helfen.



## Ein Vergleich

Wenn man einen Vergleich wagen wollte, könnten Sie sich Ihr Vorhaben als ein Musikstück vorstellen: Sie planen eine möglichst erfolgreiche Aufführung mit Publikum – Ihre Lernenden. Sie beschaffen sich zugängliche, kostenlose Noten (Moodle), mieten oder kaufen sich ein Instrument (Server) und beginnen, die Noten zu interpretieren. Normalerweise müssen Sie nun sehr viel üben, bis Sie sich damit vor Ihr Publikum wagen. Und dieses hat sich womöglich bereits anderweitigen Musikgenuss gesucht.

Der andere Weg: Sie mieten ein Orchester aus Profi-Musikern. Die kennen ihre Instrumente, üben sowieso jeden Tag und bringen das gewünschte Stück schnell und professionell auf die Bühne.

Lern.link ist so ein Moodle-Partner, ein IT-Dienstleister.



Wir können alles ringsum Moodle. Das Moodle Headquarters (<https://moodle.com>) hat uns auf Herz und Nieren getestet. Wir können Updates, Upgrades, Training, E-Learning Strategie für Ihr Projekt und auch Design und alles andere, was „Moodlen“ ausmacht. Wir können auch Programmierung von Erweiterungen, wenn bei den unzähligen Plug-ins nichts dabei ist, was Ihren Prozess unterstützen kann. Wir helfen beim Entwerfen der Kursstrukturen und beim Teilnehmer-Onboarding lassen wir Sie natürlich auch nicht im Stich. Auch wenn etwas mal nicht funktioniert – wir sind da. Wenn es neue Funktionen gibt, dann wissen wir das meistens zuerst und haben das Equipment, es gefahrlos zu testen und es Ihnen zum Probieren zu geben.

Die Kombination aus Moodle und unserem Know-how zusammen mit der Dienstleistung – das ist das lern.link-LMS.

## Wie können Sie unser Know-how nutzen?

Sie lassen uns alles von Anfang an machen. Wir installieren Ihren Server etwas nachhaltiger, damit er sich leicht aktualisieren lässt, genauso die Plug-ins. Wir haben automatisierte Sicherheitsabläufe – auch für die Datenbank und die hochgeladenen Dateien. Das ist bestens untergebracht auf den Servern, die wir gemietet haben. Das funktioniert aber nur, wenn Sie uns das alles machen lassen – dann können wir einen günstigen Preis anbieten und unsere Kundenberaterinnen und -berater

helfen Ihnen bei jedem Schritt. Und viele Plug-ins, die Sie erfahrungsgemäß brauchen, sind von Anfang an installiert.

### Sie wollen selbst hosten?

Kompliziert wird es für uns und unsere eingespielten Technik-Profis, wenn Sie selbst das Hosting machen möchten. Wir müssten dann erst mal Ihren Server kennenlernen. Dadurch verbrauchen wir unsere Zeit und Ihr Geld mit Nebensächlichkeiten statt mit echter Moodle-Beratung.

Folgender Weg ist jedoch möglich: Sie buchen selbst einen dedizierten (oder ausreichend dimensionierten virtuellen) Server inklusive Plesk Pro Lizenz und übergeben ihn uns exklusiv zur Verwaltung. Wir betreiben diesen Server dann, als ob es unser eigener wäre. Um unseren auch in dieser Konstellation nennenswerten Mehraufwand auszugleichen, zahlen Sie zusätzlich zu den Gebühren unserer Moodle Betriebspakete eine Servicegebühr für den OnPremise-Betrieb.

### Sichere Daten

Übrigens hosten wir nicht nur in Europa oder Deutschland (Serverstandort), sondern auch bei einem deutschen Unternehmen: Hetzner GmbH. Dadurch gelten für Ihre Daten auch komplett deutsche Gesetze und Ihr Geld und Ihre Daten bleiben in den Händen von Spezialisten in der Region. Ein Moodle bei uns ist also nicht irgendwo in der Cloud, sondern auf einem Server bei der Firma Hetzner. Das gilt übrigens auch für unsere Online-Trainings- und Video-Conference-Software lern.link-Conference, die BigBlueButton verwendet und sehr gut in Moodle integriert ist.

Ihr

lern.link-Team

Herrsching, 2024